



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40
 Identifikation des Lieferanten: JX Nippon Oil & Energy Europe Limited
 Unternehmensadresse: 4th Floor, 4 Moorgate, London EC2R 6DA, U.K.
 (TEL:+44-20-7186-400)

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenkategorie	Kategorie
Leicht entzündliche Flüssigkeiten	Keine Klassifizierung
Akute Tox. (Oral)	Keine Klassifizierung
Akute Tox. (Dermal)	Keine Klassifizierung
Schwere Augenschädigung/-reizung	Keine Klassifizierung
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Klassifizierung
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Klassifizierung
Aspirationsgefahr	Keine Klassifizierung

KENNZEICHNUNGSELEMENTE

Gefahrenpiktogramme: Nicht anwendbar

Signalwort: Nicht anwendbar

Gefahrenhinweis: Nicht anwendbar

Sicherheitshinweis:

Prävention Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.
 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe/Gemische: Gemisch

Inhaltsstoffe und Zusammensetzung

Name des Inhaltsstoffs	Konzentrationwt. %	EG-Nr.
Basisöl(e)	70-80	-
Additive	<30	-

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beim Einatmen: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

Bei Hautkontakt:	<p>Person warm (Decke) und ruhig halten. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>Die Haut sofort mit reichlich Wasser spülen.</p> <p>Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p>
Bei Augenkontakt:	<p>Einige Minuten lang mit Wasser spülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Für mindestens 15 Minuten weiter mit Wasser spülen und ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p>
Beim Verschlucken:	<p>Kein Erbrechen herbeiführen. [Ein Glas] [zwei Gläser] Wasser trinken. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.</p>

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Nebelförmige Löschflüssigkeit, Feuerlöschpulver, Kohlendioxid, Schaumlöschmittel oder trockener Sand sind wirksam.
Ungeeignete Löschmittel:	Keinen Wasserstrahl verwenden. Die Gefahr besteht, dass sich der Brand ausbreitet.
Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Im Brandfall können sich bilden: reizende Gase.
Brandbekämpfung:	<p>Bei der Verbrennung können giftige Gase wie Kohlenmonoxid und dergleichen entstehen.</p> <p>Die umliegenden Anlagen durch Besprühen mit Wasser kühlen.</p> <p>Unbeteiligte Personen von Brandherd und Umgebung fernhalten.</p> <p>Auch nachdem das Feuer gelöscht wurde die Behälter noch weiter mit großen Mengen Wasser gründlich kühlen.</p>
Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute:	<p>Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen.</p> <p>Die Brandbekämpfungsmaßnahmen mit dem Wind im Rücken ausführen und dabei unbedingt entsprechende Schutzkleidung tragen. Wenn eine Berührung mit der Haut wahrscheinlich ist, undurchlässige Schutzkleidung und Handschuhe tragen.</p> <p>Wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.</p>

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
--	---



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

	<p>Alle eventuellen Zündquellen unverzüglich aus der Umgebung entfernen.</p> <p>Bei der Entstehung von Nebeln Atemschutzgerät und dergleichen tragen um Einatmen der Nebel zu vermeiden. Verschüttetes Material nicht berühren oder hindurchgehen. Bitte beachten Sie, dass Bereiche, in denen das Material verschüttet wurde, rutschig sind.</p>
Umweltschutzmaßnahmen:	<p>Die Ausbreitung von verschüttetem Öl durch Eindämmen mit Erde, Sand, Sandsäcken oder anderen geeigneten Materialien verhindern und darauf achten, dass dies nicht in Straßengräben, die Kanalisation oder Flüsse Auf See eine Ölsperre auslegen, um eine Ausbreitung zu verhindern und mit adsorbierenden Matten und dergleichen aufnehmen.</p>
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	<p>Bei geringen Mengen mit Erde, Sand, Sägemehl, Lappen oder dergleichen aufnehmen.</p> <p>Bei Verschüttung großer Mengen die Ausbreitung durch Eindämmen mit Erde unterbrechen und anschließend so weit wie möglich in leeren Behältern aufnehmen.</p>
Verhinderung eines Folgeunfalls:	<p>Um Unfälle bei Verschüttung und eine weitere Ausbreitung zu verhindern, unverzüglich die zuständigen Behörden benachrichtigen.</p> <p>Alle eventuellen Zündquellen unverzüglich aus der Umgebung entfernen und gleichzeitig Feuerlöschmittel vorbereiten. Das verschüttete Material vollständig beseitigen und den Bereich lüften und reinigen.</p>

7.Handhabung und Lagerung

Handhabung

Technische Maßnahmen:	<p>Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten und nicht unkontrolliert Dampf freisetzen. Bei der Entnahme aus Behältern eine Pumpe oder dergleichen verwenden. Nicht mit dünnen Schläuchen oder Rohren mit dem Mund ansaugen. Nicht trinken.</p> <p>Bei der Entstehung von Nebeln Atemschutzgerät und dergleichen tragen um Einatmen der Nebel zu vermeiden. Wenn es zur Ausbreitung von Dämpfen oder Nebeln kommt, für deren Entstehungsquellen ein geschlossenes System, lokale Abzugsvorrichtung oder dergleichen vorsehen.</p> <p>Die Behälter dürfen nicht umgestürzt, fallen gelassen, Stößen ausgesetzt, geschleift oder anderweitig roh behandelt werden.</p>
Belüftungsanforderungen:	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Vorsichtsmaßnahmen:	Nach Gebrauch die Hände und das Gesicht gründlich waschen.
Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:	<p>Feuergefahr</p> <p>Die Behälter dürfen nicht umgestürzt, fallen gelassen, Stößen ausgesetzt oder geschleift werden.</p>



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

Bitte tragen Sie Schutzhandschuhe beim Öffnen der Behälter, da hierbei die Gefahr besteht, dass Sie sich die Hände schneiden können.

Lagerung

Lagerungsbedingungen: Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden und an einem gut gelüfteten, dunklen Ort lagern, sowie die Nähe von Zündquellen und heißen Gegenständen vermeiden.

Um das Eindringen von Schmutz, Wasser und dergleichen zu vermeiden, nach Gebrauch dicht verschlossen lagern.

Der Lagerort sollte abgeschlossen sein und sich in einem ordnungsgemäßen Lagerbereich befinden.

Geeignete Behältermaterialien: Dicht schließende, unbeschädigte/korrosionsfreie Behälter verwenden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Bei der Entstehung von Nebeln den Entstehungsort dicht verschließen oder Abzugsvorrichtungen einrichten.

In der Nähe von Orten, an denen mit dem Material gearbeitet wird, müssen Augen- und Körperduschen eingerichtet werden.

Zu überwachende Parameter

Name des Inhaltsstoffs	Germany - DFG		Germany TRGS	EU - OEL	
	Ceiling	MAK	TWA	STEL	TWA
Basisöl(e)	Keine eingerechnet ppm, Keine eingerechnet mg/m ³	Keine eingerechnet ppm, Keine eingerechnet mg/m ³	Keine eingerechnet ppm, Keine eingerechnet mg/m ³	Keine eingerechnet ppm, Keine eingerechnet mg/m ³	Keine eingerechnet ppm, Keine eingerechnet mg/m ³

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Obwohl normalerweise nicht erforderlich, bei Bedarf Gasmasken (für organische Gase) tragen.

Handschutz: Bei langfristiger beziehungsweise wiederholter Exposition ölbeständige Kleidung tragen.

Augen-/Gesichtsschutz: Wenn es zu Versprühen kommen kann, gewöhnliche Schutzbrille tragen.

Hautschutz: Bei langfristiger beziehungsweise wiederholter Handhabung oder Kontakt mit Öl ölbeständige, langärmelige Kleidung etc. tragen.

Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

Produkt

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Braun
Geruch:	Leichter Geruch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Pourpoint-42.5()
:	
Siedebeginn und Siedebereich:	Siedebeginn - Endpunkt Keine Daten
Flammpunkt:	216()Offener Tiegel nach Cleveland
Selbstentzündungstemperatur:	Schätzwert200—410()
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Explosionsgrenze (1-7%)
Dampfdichte:	Keine Daten.
Dichte:	0.878(15)
Löslichkeit:	Wasser: Nicht löslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten.
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten.

10.Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität:	Das Material ist bei Lagerung an dunklen Orten bei Raumtemperatur stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Berührung mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.
Zu vermeidende Unverträgliche Materialien:	Berührung mit unverträglichen Materialien. Langfristige Erwärmung, offenes Feuer, Zündquellen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Darauf achten, eine Berührung mit Halogenen, starken Säuren, alkalischen Materialien und oxidierenden Mitteln zu vermeiden. Bei der Verbrennung kann es zur Bildung von Kohlenmonoxid kommen.

11.Toxikologische Angaben

Produkt

Akute Tox. (Oral):	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Akute Tox. (Dermal):	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Akute Tox. (Inhalation):	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Sensibilisierung der Atemwege:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Sensibilisierung der Haut:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Mutagenität:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Karzinogenität:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Reproduktionstoxizität:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Toxisch für Atemwege:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.

Inhaltsstoff Basisöl(e)

Akute Tox. (Oral):	LD50: 5000 mg/kg[Ratte]
Akute Tox. (Dermal):	LD50: 5000 mg/kg[Ratte]
Akute Tox. (Inhalation):	LC50: 5 mg/kg[Ratte]
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Praktisch keine [Kaninchen]
Sensibilisierung der Haut:	Keine Bühler-Methode [Meerschweinchen]
Mutagenität:	Ames Test:Negativ
Karzinogenität:	EU:Kategorie 1: R45 nicht zwingend anzuwenden.(NOTE L ist anwendbar). IARC:3

12.Umweltbezogene Angaben

Produkt

Ökotoxizität	
Akute Toxizität Fische:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

Akute Toxizität Algen:	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Chronische Toxizität (Süßwasserfische):	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.
Chronische Toxizität (Süßwasseralgen):	Für Gemische wurden eventuelle Gefahren auf Grund der Mischungsklassifikation Klassifizierungskriterien für Gemische bestimmt.

Inhaltsstoff
Basisöl(e)

Ökotoxizität

Akute Toxizität Fische:

96hLC50: > 5000 mg/L[Oncorhynchus mykiss]

Akute Toxizität Daphnien:

48hEC50: > 1000 mg/L[Daphnia magna]

13.Hinweise zur Entsorgung

Entsorgungsmethoden: Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

Jeder Kunde/Anwender muss die industriellen Abfälle entweder selbst entsorgen, ein vom Gouverneur der betreffenden japanischen Präfektur zugelassenes Unternehmen zur Entsorgung industrieller Abfälle, oder aber eine lokale öffentliche Einrichtung zur Entsorgung von Industrieabfällen mit der Entsorgung beauftragen.

Bei Entsorgung der leeren Behälter diese erst nach vollständigem Entfernen des Inhalts entsorgen.

14.Angaben zum Transport

Spezielle Vorsichtsmaßnahmen und Bedingungen, die bei Transport oder Beförderung eingehalten werden sollten:

Die Behälter so transportieren, dass es nicht zu starker Reibung oder Erschütterungen kommt.

15.Rechtsvorschriften

Korea(KECL):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.
Australien(AICS):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.
Kanada(DSL):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.
China(IECSC):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 2012/11/08

Revisionsdatum:

Produktname: Yamalube 4T SJ 10W40

EU(REACH):	Auch wenn ein oder mehrere Bestandteile auf der Liste eingetragen bzw. nicht eingetragen sind, ist für den Import in das betreffende Land/die betreffende Region ein Antrag oder eine Anmeldung notwendig
Neuseeland(NZIoC):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.
USA(TSCA):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.
Philippinen(PICCS):	Alle Bestandteile sind entweder eingetragen oder von der Eintragungspflicht ausgenommen.

16.Sonstige Angaben

Disclaimer:

Das Sicherheitsdatenblatt (SDB) ist als Information für Unternehmer vorgesehen, um eine sichere Handhabung von gefährlichen oder schädlichen chemischen Produkten zu gewährleisten.

Die betreffenden Informationen beruhen auf den zum gegenwärtigen Zeitpunkt verfügbaren Daten und wurden gemäß der japanischen JIS-Norm zusammengestellt; daher stimmen sie nicht unbedingt mit den Vorschriften zur SDB-Erstellung in anderen Ländern außerhalb von Japan überein.

Die Nutzung der Informationen dieses Sicherheitsdatenblatts liegt in der eigenen Verantwortung der Unternehmer, das heißt, die angemessenen Maßnahmen für die jeweilige Handhabungssituation zu treffen.

Das vorliegende Datenblatt als solches stellt somit keine Sicherheitsgarantie dar.